Velodyne®

SPL-800i ™

Bedienungsanleitung

Audio/Video-Subwoofer-System

Vorsicht

Um der Gefahr von Stromschlägen vorzubeugen, das Gehäuse (bzw. die Rückwand) nicht abnehmen. Im Inneren befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Reparatur- und Wartungsarbeiten nur von entsprechend qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen lassen.

Das Symbol „Blitz mit Pfeilspitze" soll den Benutzer warnen, dass im Gehäuse des Produkts eine nicht isolierte „gefährliche Spannung" vorhanden ist, die so hoch sein kann, dass die Gefahr von für Menschen gefährlichen Stromschlägen besteht.

Das Symbol „Ausrufezeichen" soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Begleitdokumentation des Subwoofers aufmerksam machen.

1. Anweisungen durchlesen – Lesen Sie sämtliche Sicherheits- und Bedienungshinweise, bevor Sie den Subwoofer in Betrieb nehmen.
2. Anweisungen aufbewahren – Bewahren Sie die Sicherheits- und Bedienungshinweise zum späteren Nachschlagen auf.
3. Warnungen beachten – Berücksichtigen Sie alle Warnungen auf dem Subwoofer und in der Bedienungsanleitung.
4. Anweisungen befolgen – Folgen Sie Bedienungs- und Verwendungshinweisen.
5. Wasser und Feuchtigkeit – Verwenden Sie den Subwoofer nicht in der Nähe von Wasser – z. B. an Badewannen, Wasch- oder Spülbecken, in einem feuchten Keller, am Schwimmbeckenrand o. ä.
6. Rollwagen und Ständer – Der Subwoofer sollte nur mit einem vom Hersteller empfohlenen Wagen oder Ständer verwendet werden.
7. Wand- oder Deckenmontage – Eine Wand- oder Deckenmontage des Subwoofers darf nur gemäß den Herstellerempfehlungen erfolgen.
8. Belüftung – Der Subwoofer muss so positioniert werden, dass am Installationsort eine unbehinderte Luftzirkulation möglich ist. Beispielsweise darf der Subwoofer nicht auf einem Bett, Sofa oder Teppich oder auf einer ähnlichen Oberfläche aufgestellt werden, die die Belüftungsöffnungen abdeckt; auch die Aufstellung in einem Bücherregal oder Schrank ist nicht zulässig, wenn dies den Luftstrom durch die Belüftungsöffnungen behindern würde.
9. Wärme – Der Subwoofer darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizluftausströmern, Öfen oder weiteren Wärme abstrahlenden Subwoofern installiert werden.
10. Stromversorgung – Der Subwoofer darf ausschließlich an eine Stromversorgung mit den Daten angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder auf dem Subwoofer aufgedruckt sind.
11. Schutz des Netzkabels – Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Personen darauf treten und dass sie nicht von darauf oder daneben abgestellten Gegenständen gequetscht werden können. Besonders gefährdet sind die Kabel in der Nähe von Steckern und Steckdosen sowie am Gehäuseeintritt in den Subwoofer.
12. "Vorsicht: Zur Vermeidung von Stromschlägen muss der breite Steckerkontakt vollständig in den breiten Schlitz eingeführt werden."
13. Reinigung – Der Subwoofer darf nur gemäß den Herstellerempfehlungen gereinigt werden.
14. Nichtbenutzung – Das Netzkabel des Subwoofers sollte von der Steckdose abgezogen werden, wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird.
15. Eindringen von Gegenständen und Flüssigkeiten – Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in das Gehäuse fallen und keine Flüssigkeiten darüber verschüttet werden.
16. Zu reparierende Schäden – In den folgenden Fällen muss der Subwoofer durch den qualifizierten Kundendienst repariert werden:
    a. Das Netzkabel oder der Netzstecker wurde beschädigt.
    b. In den Subwoofer sind Gegenstände gefallen, oder Flüssigkeit wurde darüber verschüttet.
    c. Der Subwoofer ist im Regen nass geworden.
    d. Der Subwoofer scheint nicht wie gewohnt zu funktionieren oder weist eine deutlich veränderte Leistung auf.
    e. Der Subwoofer wurde fallen gelassen oder beschädigt.
17. Wartung – Versuchen Sie nicht, Wartungsarbeiten am Subwoofer durchzuführen, die über den Umfang der in der Bedienungsanleitung beschriebenen Maßnahmen hinausgehen.
18. Das Gerät darf keinem Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden, und es dürfen keine mit Wasser gefüllten Gegenstände wie Vasen darauf abgestellt werden.
19. Die Trennstelle (die Gerätesteckdose) muss stets leicht bedienbar (gut zugänglich) sein.

Alle darüber hinausgehenden Wartungsmaßnahmen dürfen ausschließlich von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Subwoofer-Systems von Velodyne. Dieses Gerät entspricht dem modernsten Stand der Technik für Tiefton-Audiosysteme und wird Ihnen bei sachgemäßer Handhabung viele Jahre lang Freude bereiten. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, um das Gerät sicher und korrekt anschließen und in Betrieb nehmen zu können.

Vorsicht!
Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise, um den ordnungsgemäßen, sicheren Betrieb des Gerätes sicherzustellen.

Hinweis: Das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen und bei hoher Luftfeuchtigkeit nicht verwenden!

Vorsicht!
Um der Gefahr von Feuer oder elektrischen Stromschlägen vorzubeugen, setzen Sie dieses Gerät nicht der Einwirkung von Regen oder Feuchtigkeit aus. Um elektrische Stromschläge zu vermeiden, das Lautsprechergehäuse und die Abdeckung des Verstärkergehäuses nicht öffnen. Bitte alle am Gerät selbst angebrachten Warnhinweise beachten. Im Gehäuseinneren befinden sich keine Komponenten, die selbst gewartet werden können. Bitte wenden Sie sich in allen Reparaturfragen an den zuständigen Velodyne-Händler oder -Kundendienst.

Vor der Installation

Bitte berücksichtigen Sie beim Auspacken das Gewicht dieses Gerätes. Seien Sie beim Anheben oder Umsetzen vorsichtig, um Verletzungen vorzubeugen. Entfernen Sie vor dem Herausheben alle Verschlussklammern vom Karton, da sie das Gehäuse zerkratzen könnten. Bitte bewahren Sie den Karton und das gesamte Verpackungsmaterial zur zukünftigen Verwendung auf. Wenn das Gerät für den Versand in einem anderen Karton verpackt wird, kann dies zu schweren Beschädigungen führen. Bitte tragen Sie die Seriennummer in das dafür vorgesehene Feld auf dem Garantieschein ein, um sie bei Bedarf schnell zur Hand zu haben.

PRODUKTMERKMALE

- 230 V
- 20 cm-Kulotte (Kolbendurchmesser 16,5 cm) mit 6,4 cm Hochtemperatur-Schwingspule und 3 kg Magnet/5,8-kg-Antriebskonstruktion

- Integriertes 2000-Watt-Dynamiksystem / hocheffizienter 1000 Watt Klasse-D-Verstärker (RMS)
- Einstellbare Trennfrequenz (40 bis 120 Hz, abschaltbar)
- Line-Pegel-Ein- und Ausgänge (Cinch)
- LFE-Eingang
- Lautsprecher-Signalpegel-Eingänge mit 5-fach-Klemmanschlüssen
- Signalabhängige automatische Ein-/Ausschaltung (abschaltbar)
- Variable Lautstärkeeinstellung
- Wählbare Phasenlage (0° oder 180°)
- Frequenzgang 28 - 120 Hz
- Mehrstufige Trennfrequenz; Flankensteilheit 12 dB/Oktave bis 48 dB/Oktave
- DDC-Schaltung verhindert Überschwingungen und Begrenzungsverzerrungen
- Blaue Betriebsanzeige (LED)
- High-Excursion EPDM-Rubber-Surround
- Besonders große Zentriermembran für Linearität bei hohem Schwingweg

VORBEREITUNG DER INSTALLATION

Ihr neuer Velodyne-Subwoofer ist für mehrere Installationsvarianten vorgesehen. Lesen Sie die folgenden Informationen zur Installation vollständig durch, um entscheiden zu können, welche Installationsart sich für Ihr System am besten eignet. **Denken Sie daran, die gesamte Installation bei ausgeschalteter Anlage durchzuführen, um eventuellen Schäden vorzubeugen.**

AUFSTELLUNG

Subwoofer strahlen extrem tiefe Frequenzen ab, die sich im Wesentlichen in alle Richtungen gleichmäßig ausbreiten. Es ist empfehlenswert, den Subwoofer und die Satellitenlautsprecher auf gleicher Höhe aufzustellen. Oft lassen dies die Raum- und Systembedingungen jedoch nicht zu. Bitte beachten Sie, dass Frequenzgang und Ausgangspegel je nach den akustischen Eigenschaften des Hörraums durch den Aufstellungsort **stark** beeinflusst werden können. Der optimale Aufstellungsort für einen Subwoofer ist normalerweise eine Ecke des Hörraums; bei dieser Anordnung lassen sich in der Regel die höchsten Ausgangspegel und eine optimale Ausbreitung der tiefen Frequenzen erzielen. Der ungünstigste Aufstellungsort für einen Subwoofer befindet sich dementsprechend in größerer Entfernung von den Wänden in Nähe der Raummitte; solche Aufstellungsorte sollten Sie nach Möglichkeit vermeiden. Wenn Sie zur

Stereowiedergabe zwei Velodyne-Subwoofer paarweise einsetzen möchten, sollten Sie vorzugsweise jeden der beiden Subwoofer in der Nähe des Satellitenlautsprechers für den betreffenden Kanal aufstellen.

Vorsicht! Im Gehäuse des Subwoofers befinden sich elektronische Schaltungen. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizlüftern, Heizkörpern etc. auf. Vermeiden Sie auch Standorte in der Nähe von Feuchtigkeitsquellen wie Verdampfer-Klimatisierungsgeräten, Luftbefeuchtern etc. Das Netzkabel muss so verlegt werden, dass es trittgeschützt ist und die Isolation oder die Leiter des Kabels nicht durch Einklemmen oder Zusammendrücken beschädigt werden können.

Unabhängig vom Aufstellungsort muss sich der Velodyne-Subwoofer stets aufrecht stehen (Membran nach vorn). Wenn sich der Subwoofer bei Gebrauch, Versand oder Lagerung längere Zeit in einer anderen Stellung befindet, kann dies zu Schäden am Gerät führen, die von der Garantie nicht abgedeckt sind.

Ihr neuer Velodyne-Subwoofer muss – wie jedes höherwertige Lautsprechersystem – an der richtigen Stelle im Hörraum positioniert werden, um optimale Ergebnisse liefern zu können. Eine unsachgemäße Platzierung der Lautsprecher kann zu einer verminderten Tonqualität und somit zur Beeinträchtigung Ihres Hörerlebnisses führen. In bestimmten Fällen kann die Größe und Art des Mobiliars im Hörraum die optimale Anordnung der Lautsprecher unmöglich machen. Um den idealen Aufstellungsort zu finden, müssen Sie vermutlich ein wenig experimentieren. Wir empfehlen, während der Installation versuchsweise Änderungen im Hörraum vorzunehmen, bis Sie herausgefunden haben, wie Sie das optimale Klangbild für Ihre typische Hörposition erzielen können.

INSTALLATION

Eingänge

Ihr neuer Subwoofer ist mit Eingängen für Lautsprecher-Signalpegel und Line-Signalpegel ausgestattet. Verwenden Sie die **LINE-PEGEL**-Buchsen zum Anschluss des Subwoofers an einen Vorverstärker, Signalprozessor, eine Line-Pegel-Frequenzweiche oder einen Receiver mit Vorverstärkerausgängen. Die **LAUTSPRECHERPEGEL**-Buchsen können direkt mit den Lautsprecheranschlüssen eines Verstärkers, integrierten Verstärkers oder Receivers verbunden werden. Die Verstärkerendstufe wird bei Verwendung dieser Eingänge aufgrund ihrer sehr hohen Impedanz nicht zusätzlich belastet.

Wichtig!

Die Anschlüsse für LINE-PEGEL und LAUTSPRECHERPEGEL dürfen nicht gleichzeitig verwendet werden!

Lautstärkeregler

Hiermit können Sie die Wiedergabelautstärke des Subwoofers an die der Hauptlautsprecher bzw. des Verstärkers Ihrer Anlage anpassen. Dieser Regler sollte so eingestellt werden, dass Sie bei Musikwiedergabe von den Hauptlautsprechern einen ähnlichen Lautstärkeeindruck erhalten wie vom Subwoofer. Ein guter Ausgangspunkt für die Einstellung am Lautstärkeregler sind 3 bis 4 Skalenpunkte über Minimum.

Tiefpass-Trennfrequenz – 40 bis 120 Hz

Bei allen Eingängen werden der linke und der rechte Kanal summiert; das dabei entstehende Signal wird vor der Verstärkung über eine einstellbare Tiefpass-Frequenzweiche geleitet. An der Frequenzweiche können Sie die Obergrenze des Subwoofer-Frequenzgangs auf einen Wert zwischen 40 und 120 Hz einstellen. Oberhalb der hier eingestellten Frequenz beginnt der Frequenzgang des Subwoofers abzufallen. Sie sollten die Trennfrequenz so einstellen, dass sich ein glatter, nahtloser Übergang zwischen dem Subwoofer und den Hauptlautsprechern Ihrer Anlage ergibt. Wenn die Hauptlautsprecher relativ klein sind und nur in geringem Maße tiefe Frequenzen wiedergeben können, sollten Sie hier eine höhere Frequenz einstellen (z. B. 100–120 Hz) als bei größeren Lautsprechern mit einer stärkeren Wiedergabe tiefer Frequenzen. Dementsprechend sollten Sie für größere Lautsprecher an diesem Regler eine niedrigere Trennfrequenz einstellen, z. B. 80 Hz.

Für den Fall, dass Sie eine externe Frequenzweiche verwenden möchten, steht ein Überbrückungsschalter zur Verfügung. ***Wenn Sie keine externe Frequenzweiche verwenden, sollten Sie die werkseitig eingebaute Frequenzweiche verwenden, da sie optimal auf das System ausgelegt ist!***

Einstellung der Phasenlage – 0°/180°

Mit diesem Schalter können Sie die Phasenlage des Subwoofer-Ausgangssignals um 180° „umkehren“, um eine eventuelle Verpolung und die dadurch entstehende Signalauslöschung zwischen dem Subwoofer und den Hauptlautsprechern bzw. dem Verstärker zu korrigieren. Um diese Korrektur vorzunehmen, schalten Sie einfach während der Musikwiedergabe zwischen den beiden Schalterstellungen hin und her und achten Sie dabei auf die Änderung der Wiedergabelautstärke der tiefen Frequenzen. In der richtigen Schalterstellung werden die tiefen Frequenzen lauter wiedergegeben.

Frequenzweichen-Schalter: Interne Frequenzweiche/Subwoofer-Direktausgang

Mit diesem Schalter können Sie die interne Frequenzweiche aus dem Signalweg herausschalten. Dies ist bei bestimmten Installationen erforderlich, bei denen das Signal durch externe Prozessoren mit eigenen Frequenzweichen geleitet wird, zum Beispiel bei modernen Digitalgeräten. Schalten Sie hierzu den Schalter einfach in die Position **SUBWOOFER DIRECT (Subwoofer-Direktausgang)**, um die interne Frequenzweiche abzuschalten. Bei allen anderen Installationen, bei denen keine separaten Elektronik-Frequenzweichen eingesetzt werden, wird empfohlen, den Schalter in der Position **INTERNAL X-OVER (Interne Frequenzweiche)** zu belassen, damit eine optimale Leistung gewährleistet ist.

Automatische Einschaltung

In der Schalterposition “auto” (Automatik) können Sie den Subwoofer bedenkenlos eingeschaltet lassen. Der Subwoofer schaltet sich automatisch ein, wenn er ein Audio-Signal empfängt. Wenn am Eingang ca. 10 Minuten lang kein Signal anliegt, schaltet das Gerät in den Standby-Modus. Im Standby-Modus ist die Leistungsaufnahme minimal. Sie können diese Funktion deaktivieren, indem Sie den Schalter in die Position „Ein“ schalten.

Hauptschalter

Der Hauptschalter befindet sich am unteren Teil des Gerätes. Mit diesem Kippschalter wird der Subwoofer komplett ein- bzw. ausgeschaltet. Stellung 1 (oben) bedeutet „EIN“, Stellung 0 (unten) bedeutet „AUS“. Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht nutzen, sollten Sie es mit dem Hauptschalter ausschalten.

Subwoofer-Ausgänge

Der Velodyne-Subwoofer ist mit seiner integrierten Frequenzweiche für Audiosignale mit dem vollen Frequenzbereich ausgelegt. Einige Signalprozessoren/Receiver verfügen über einen speziellen Subwoofer-Ausgang, der bereits ein gefiltertes Signal liefert und für die Verwendung mit einem konventionellen Verstärker und Lautsprecher vorgesehen ist. In seltenen Ausnahmefällen kann diese Kombination einer externen Frequenzweiche mit der internen Frequenzweiche des Subwoofers dazu führen, dass das Ausgangssignal zu leise und mit Störungen wiedergegeben wird. Bei dieser Anschlussvariante müssen Sie daher die interne Frequenzweiche entweder im Prozessor oder im Velodyne-Subwoofer überbrücken. In bestimmten Fällen lässt sich die maximale Wiedergabeleistung wiederherstellen, indem einfach an einer der beiden Frequenzweichen eine höhere Trennfrequenz (z. B. 120 Hz) eingestellt wird. Sie können die interne Frequenzweiche überbrücken, wenn das

Gerät ein Tiefpass-Signal von einer anderen Frequenzweiche empfängt, indem Sie den Schalter mit der Aufschrift **INTERNAL X-OVER/SUBWOOFER DIRECT** (Interne Frequenzweiche/Subwoofer-Direktausgang) an der Geräterückseite in die Position **SUBWOOFER DIRECT** (Subwoofer-Direktausgang) schalten. Dadurch wird die interne Frequenzweiche aus dem Signalweg herausgeschaltet.

Hinweis: Wenn Sie keine externe Frequenzweiche verwenden, sollten Sie die interne Frequenzweiche verwenden, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

LINE-PEGEL-VERBINDUNG – MÖGLICHKEIT A

Abbildung 1 zeigt, wie Sie Ihren Heimkino-Receiver mit dem LFE-Eingang an der Subwoofer-Rückseite verbinden. Wenn der Subwoofer auf diese Weise installiert wird, werden alle Tieffrequenzdaten aus dem Receiver-Ausgang „LFE Out“ bzw. „Subwoofer Out“ (Subwoofer-Ausgang) in den Velodyne Subwoofer übertragen. Diese Verbindung ist die gängigste Anschlussmöglichkeit des Subwoofers an einen 5.1 Receiver. (Benötigtes Kabel: 1 Cinch-Monokabel).

Hinweis: Wenn Sie keine externe Frequenzweiche verwenden, sollten Sie die interne Frequenzweiche verwenden, um eine optimale Leistung zu gewährleisten. Wenn Sie einen Einzelkanaleingang nutzen (wie den Subwoofer- oder LFE-Ausgang des Surround Sound Prozessors), wirkt sich dies auf die Empfindlichkeit des Betriebsschaltkreises aus. Wird nur ein Kanal anstelle der beiden Eingangskanäle genutzt, wird dies vom Gerät als niedrigerer Eingangssignalpegel interpretiert. Das kann dazu führen, dass sich das Gerät bei einem niedrigen Lautstärkepegel abschaltet. In diesem Fall schafft eine einfache Y-Weiche Abhilfe (die von den meisten Fachhändlern geführt wird), mit der Sie den Einzelkanal des Prozessors in beide Eingänge (L und R) leiten. Dadurch verhindern Sie ein Abschalten des Geräts bei niedrigem Signalpegel.

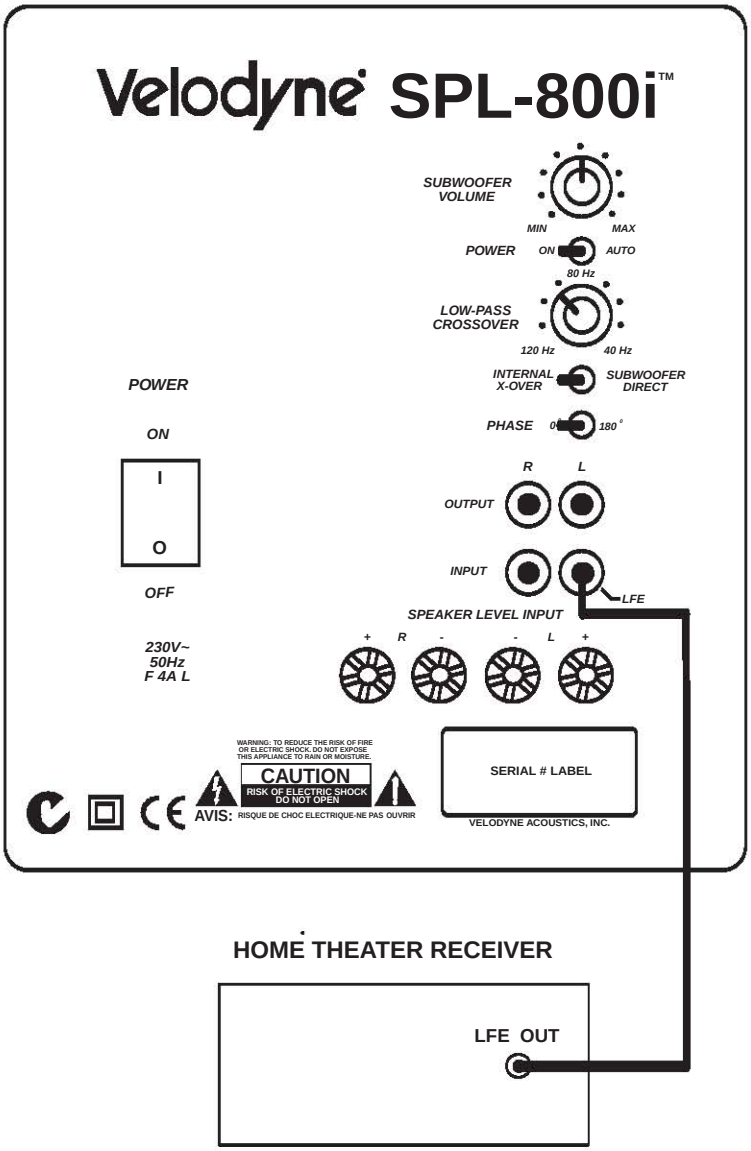

Abb. 1: Installation mit LFE Line-Pegel-Eingängen

LINE-PEGEL-VERBINDUNG – MÖGLICHKEIT

Abbildung 2 zeigt die Verbindung der Hauptausgänge eines Vorverstärkers mit dem linken und rechten Eingang des Velodyne Subwoofers. Sie benötigen einen zweiten Cinch-Kabelsatz, um die Ausgänge an der Subwoofer-Rückseite mit den Eingängen an der Verstärkerrückseite zu verbinden. Bei dieser Installationsvariante liegt die Trennfrequenz für die Satellitenlautsprecher bei 80 Hz. Dadurch werden die tieferen Bassfrequenzen aus dem externen Verstärker und den externen Lautsprechern weggefiltert, so dass sie die höheren Frequenzen besser wiedergeben können. Diese Anschlussvariante stellt eine „Bi-Amp-Anlage“ mit zwei Verstärkern dar, die über mehr Leistung und Reserven verfügt. Sie ist nicht so gängig wie die in Abbildung 1 beschriebene Variante. (Benötigte Kabel: 2 Cinch-Stereokabelsätze)

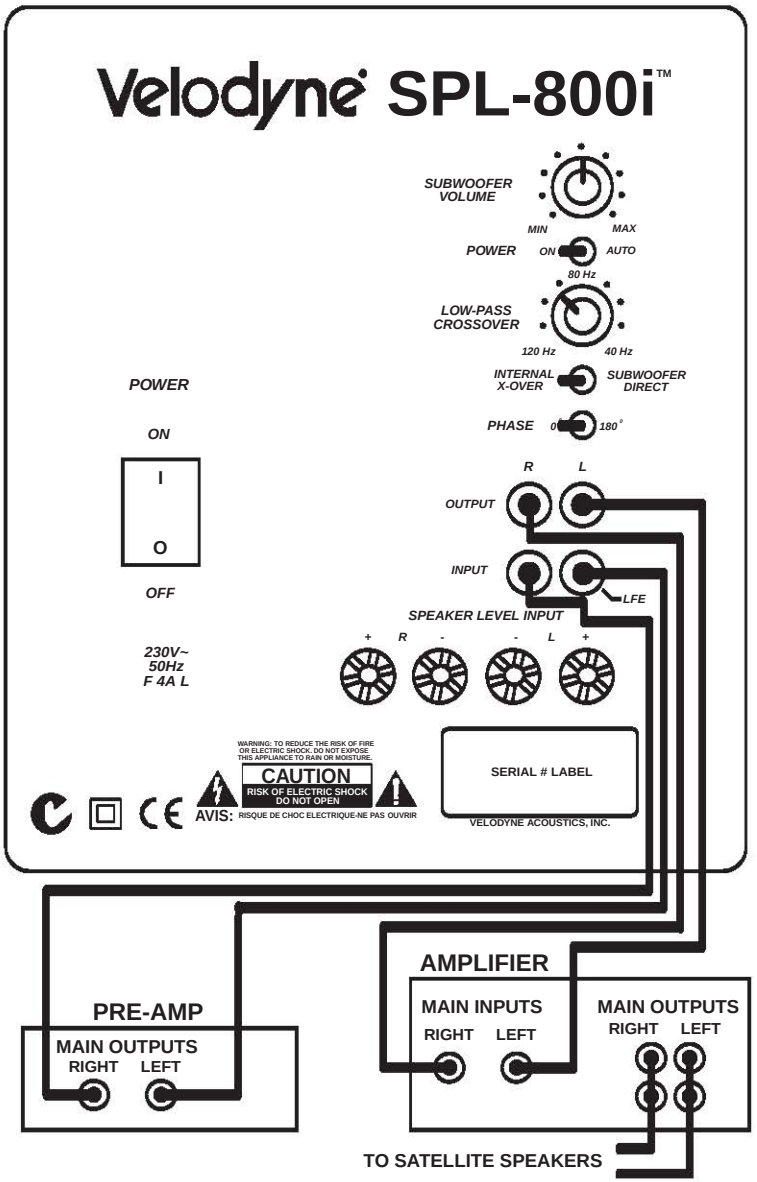

Abb. 2: Installation mit Line-Pegel-Stereo-Eingängen

ANSCHLUSS ÜBER DIE LAUTSPRECHER-EINGÄNGE

Abbildung 3 zeigt eine einfache Anschlussmöglichkeit zur direkten Verbindung des Velodyne Subwoofers mit dem Receiver oder dem integrierten Verstärker, wenn keine Line-Signalausgänge zur Verfügung stehen. Sie können die Satellitenlautsprecher auch zusammen mit dem Subwoofer direkt an den Receiver oder Verstärker anschließen. Aufgrund der hohen Eingangsimpedanz macht sich die zusätzliche Last des Subwoofers am Receiver bzw. Verstärker nicht bemerkbar.

Vorsicht!!! Um Beschädigungen des Hauptverstärkers zu vermeiden, achten Sie bei allen Kabelverbindungen auf die richtige Polarität: Rot (positiv) an rot, schwarz (negativ) an schwarz. Achten Sie darauf, dass alle Anschlüsse guten Kontakt haben und dass keine losen Aderenden oder ausgefransten Kabellitzen vorhanden sind.

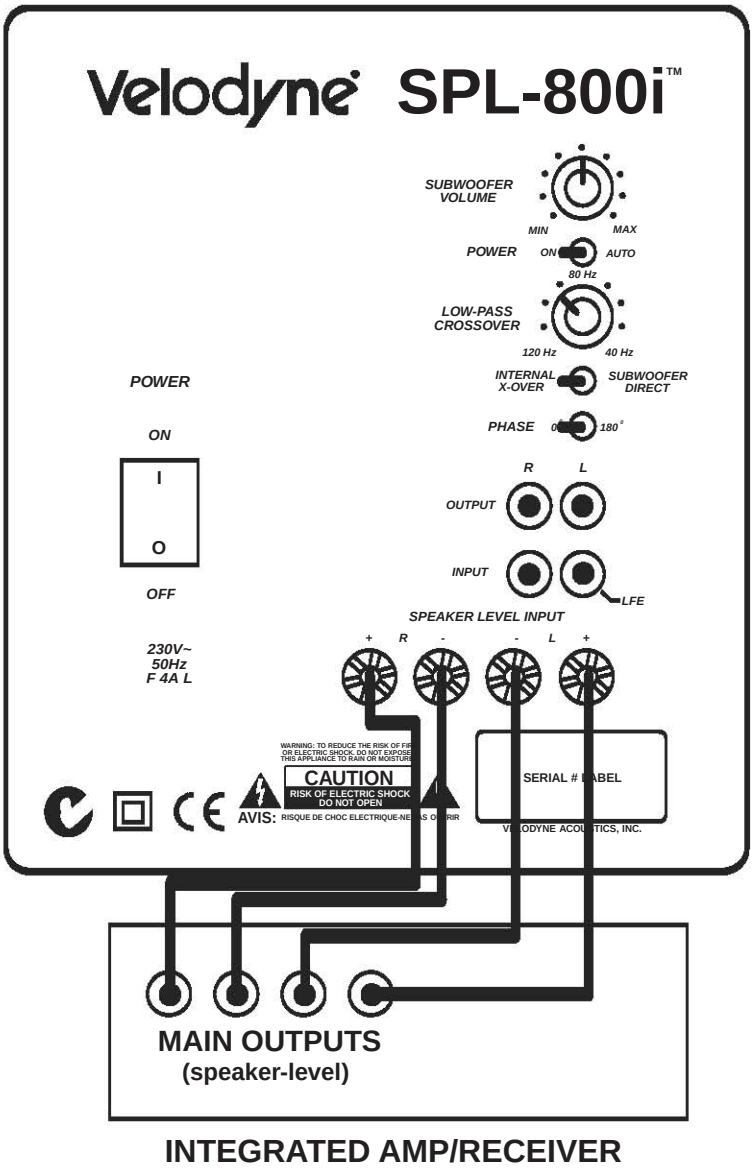

Abb. 3: Installation mit Lautsprecher-Signalpegel-Eingängen

SUBWOOFER-AUSGÄNGE

Der Velodyne-Subwoofer ist mit seiner integrierten Frequenzweiche für Audiosignale mit dem vollen Frequenzbereich ausgelegt. Viele Heimkino-Signalprozessoren/?Receiver (Dolby Digital®, DTS®, THX®) verfügen über einen Subwoofer-Ausgang, der intern gefiltert und für die Verwendung mit einem aktiven Subwoofer vorgesehen ist. Bei dieser Anschlussvariante können Sie daher die interne Frequenzweiche entweder im Prozessor oder im Velodyne-Subwoofer überbrücken. In bestimmten Fällen kann eine größere Steilheit der Trennfrequenzkurve vorteilhaft sein; Um dies zu erzielen, können Sie die Frequenzweiche Ihres Signalprozessors und die interne Frequenzweiche des Velodyne-Subwoofers kombiniert einsetzen. Hierzu sollten Sie die Frequenzen möglichst abstufen (d.h. 120 Hz Subwoofer, 80 Hz Prozessor), um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Sie können die interne Frequenzweiche überbrücken, wenn das Gerät ein Tiefpass-Signal von einer anderen Frequenzweiche empfängt, indem Sie den Schalter mit der Aufschrift **INTERNAL X-OVER/SUBWOOFER DIRECT** (Interne Frequenzweiche/Subwoofer-Direktausgang) auf der Geräterückseite in die Position **SUBWOOFER DIRECT** (Subwoofer-Direktausgang) schalten. Dadurch wird die interne Frequenzweiche aus dem Signalweg herausgeschaltet.

VERBINDUNGSKABEL

Wenn Sie Ihren neuen Velodyne-Subwoofer über die Line-Pegel-Buchsen anschließen, verwenden Sie stets abgeschirmte Audiokabel. Im Handel ist eine große Auswahl hochwertiger Kabel erhältlich, die zum größten Teil hervorragend geeignet sind. Wir empfehlen, die Kabellänge möglichst kurz zu halten, um eventuellen Störeinstrahlungen vorzubeugen.

Wenn Sie den Subwoofer über die Lautsprecherpegel-Eingänge anschließen möchten, verwenden Sie hochwertige Lautsprecherkabel mit gut zu den Anschlussklemmen passendem Querschnitt. Achten Sie dabei sehr sorgfältig darauf, dass keine losen Aderenden oder ausgefransten Kabellitzen vorhanden sind, die Ihre Anlage durch einen Kurzschluss beschädigen könnten. Kabel mit besonders großem Aderquerschnitt sind in der Regel nicht erforderlich, sondern passen möglicherweise nicht richtig in die Anschlussklemmen, so dass ein mangelhafter Kontakt oder möglicherweise ein Kurzschluss die Folge sein kann.

PFLEGE DES SUBWOOFERS

Ihr Velodyne-Subwoofer benötigt keine regelmäßigen Wartungsmaßnahmen; in der Regel ist es völlig ausreichend, aus optischen Gründen die Oberflächen abzustauben oder zu reinigen. Wir raten davon ab, zur Gehäusereinigung aggressive Detergenzien oder Chemikalien einzusetzen: Scheuermittel, Detergenzien oder Reinigungslösungen können die Oberfläche des Gehäuses beschädigen. Wir empfehlen, zur Reinigung des Gehäuses ausschließlich ein feuchtes Tuch zu verwenden.

Unter normalen Bedingungen kann Ihr neuer Subwoofer problemlos ständig eingeschaltet bleiben. Das Gerät verfügt über eine Ein-/Ausschaltautomatik, die den Subwoofer automatisch einschaltet, wenn an den Eingängen ein Signal anliegt, und das Gerät nach einigen Minuten wieder in den Standby-Modus versetzt, wenn kein Signal mehr vorhanden ist. Wenn Sie den Subwoofer längere Zeit nicht nutzen, sollten Sie ihn mit dem Hauptschalter an der Geräterückseite ausschalten.

SCHUTZEINRICHTUNGEN

Ihr neuer Subwoofer ist mit besonderen Schutzschaltungen ausgestattet, die maximale Leistung bei höchster Zuverlässigkeit sicherstellen.
Das Gerät ist geschützt vor:

1) Übersteuern des Lautsprechers oder Verstärkers
2) Überhitzung des Verstärkers
3) Starken Einbrüchen der Netzspannung.

Die erstgenannte Schutzschaltung, die ein Übersteuern des Lautsprechers oder Verstärkers verhindert, funktioniert normalerweise dauerhaft, ohne hörbar zu werden. In Extremsituationen (langanhaltend hohe Ausgangspegel z. B. im professionellen Einsatz) kann es zu einem kurzzeitigen Abschalten des Geräts kommen. Dies weist auf ein Aktivierung der thermischen oder Unterspannungsschaltung hin. Wenn dies geschieht, müssen Sie die Lautstärkeeinstellung reduzieren oder das Gerät ausschalten, bis die normalen Betriebsbedingungen wiederhergestellt sind. Außerdem ist es eventuell sinnvoll, das Gerät an eine andere Steckdose anzuschließen, da ein Absinken der Netzspannung bei großer Last am deutlichsten wahrnehmbar ist und dazu führen kann, dass sich das Gerät zeitweise ein- und ausschaltet.

FEHLERBEHEBUNG UND KUNDENDIENST

Wenn Sie Probleme während des Betriebs Ihres Subwoofers feststellen, überprüfen Sie zunächst jeden der folgenden Punkte, bevor Sie das Gerät reparieren lassen. Der folgende einfache Leitfaden für die Fehlersuche soll Sie dabei unterstützen.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät angeschlossen ist und dass die verwendete Steckdose aktiv ist und die richtige Netzspannung liefert.
2. Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
3. Ist die automatische Ein-/Ausschaltung richtig eingestellt?
4. Empfängt das Gerät ein Signal von der Signalquelle?
5. Sind alle Bedienelemente am Subwoofer (Lautstärke, Trennfrequenz, Phasenlage etc.) richtig eingestellt?
6. Wenn das Gerät längere Zeit mit großer Wiedergabelautstärke verwendet wurde, hat eventuell eine der Schutzschaltungen ausgelöst.
    - Ist der eingebaute Verstärker bei Berührung sehr heiß?
    - Fällt die Netzspannung unter den zulässigen Wert ab?

Nach einem Ansprechen der Schutzschaltung kann sich das Gerät immer wieder ein- und ausschalten, bis sich die Betriebsbedingungen wieder normalisieren. Bei besonders ungünstigen Bedingungen schaltet sich das Gerät eventuell vollständig ab. Nach dem Abkühlen setzt das Gerät seinen normalen Betrieb fort; eventuell müssen Sie aber die Netzspannung aus- und wieder einschalten, um die Schutzschaltung zurückzusetzen.

In den folgenden Fällen muss eine qualifizierte Reparaturwerkstatt hinzugezogen werden:

1. Das Netzkabel ist beschädigt.
2. Das Gerät scheint nicht wie gewohnt zu funktionieren oder weist eine deutlich veränderte Leistung auf.
3. Das Gerät ist mit Wasser in Berührung gekommen.
4. Gehäuseteile oder Schaltungen wurden physisch beschädigt.

SPL-800i – Technische Daten

Subwoofer	Forward Firing 20,3 cm Kolbendurchmesser 16,5 cm)
Verstärker (Klasse D)	2000 Watt Dynamik 1000 Watt RMS-Leistung
Hochpass-Trennfrequenz	80 Hz (6 dB/Oktave)
Tiefpass-Trennfrequenz	40 Hz-120 Hz 12 dB Eingangsoktave, 48 dB Endoktave
Frequenzgang	28 - 120 Hz (+/-3 dB)
Klirrverzerrung	< 5% (typisch)
Magnetkonstruktion	ca. 5.8 kg
Schwingspule	6,4 cm Doppelschicht-Innen- /Außenwicklung
Eingänge	Line-Pegel und Lautsprecherpegel
Ausgänge	Line-Pegel, ab 80 Hz
Phase	0° oder 180°
Videoabschirmung	nein
Abmessungen (H/B/T) (inklusive Fuss, Bespannung und Knoepfe)	27 x 26 x 33 cm
Gehäuse	Versiegelt
Garantie (Komponenten /Verarbeitung)	2 Jahre
Gewicht (ca.)	16 kg

Für Ihre Unterlagen

Kaufdatum_____

DEALER_____

SERIAL #_____

Hinweis: Bitte senden Sie den ausgefüllten Garantieschein innerhalb von zehn (10) Tagen zurück oder

Registrieren Sie sich ONLINE: unkompliziert und schnell
www.velodyne.com

Vielen Dank für den Kauf eines SPL-800i Subwoofers!

EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

VELODYNE ACOUSTICS, Inc. (nachstehend „VELODYNE“) gewährt auf alle aktiven Subwoofer eine Gewährleistungsfrist von zwei Jahren und auf alle Vollfrequenz-Lautsprecher eine Gewährleistungsfrist von fünf Jahren. Für alle VELODYNE-Produkte wird vorbehaltlich der folgenden Bedingungen ab dem Tag des Kaufs innerhalb der angegebenen Fristen gewährleistet, dass sie keine Verarbeitungs- und Materialfehler aufweisen:

1. VELODYNE übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus der Nutzung eines Verstärkers, Controllers oder Steuerelements zurückführen lassen, der/das nicht ursprünglich mit dem Gerät (Subwoofer) geliefert wurde, oder Schäden, die sich aus Veränderungen oder Reparaturen an Systemkomponenten zurückführen lassen, die nicht durch einen von VELODYNE autorisierten Kundendienst durchgeführt worden sind.
2. Diese Gewährleistung erlischt, wenn Reparaturen oder Wartungsmaßnahmen an Systemkomponenten, die dieser Gewährleistung unterliegen, von Personen durchgeführt werden, die nicht Mitarbeiter eines von VELODYNE autorisierten Kundendienstes sind.
3. VELODYNE übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch Unfall, missbräuchliche oder unsachgemäße Verwendung, Katastrophen oder Unglücksfälle oder nicht genehmigte Veränderungen hervorgerufen wurden. VELODYNE-Produkte sind nicht für den professionellen oder kommerziellen Einsatz bestimmt; VELODYNE übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf eine entsprechende Nutzung zurückzuführen sind.
4. Die VELODYNE Produktgarantie ist auf Geräte beschränkt, die bei autorisierten VELODYNE-Händlern erworben und an den genehmigten Händler-Standorten eingesetzt werden.
5. Jegliche Übertragung dieser Gewährleistung auf Zweiterwerber oder Dritte wird hiermit ausgeschlossen.

KUNDENDIENST

Informationen zum Kundendienst erhalten Sie bei Ihrem Händler und bei der VELODYNE Kundendienstzentrale. Gewährleistungsfälle müssen innerhalb der vorstehende bezeichneten Fristen durch einen von VELODYNE autorisierten Kundendienst abgewickelt werden. Stellt VELODYNE einen Mangel am Gerät fest, so ersetzt oder repariert VELODYNE das Produkt nach eigenem Ermessen kostenlos, sofern das Produkt ausreichend frankiert an einen werkseitig autorisierten Kundendienst eingesendet wird. Produkte, die an den von VELODYNE autorisierten Kundendienst eingesendet werden, sind sorgfältig, ordnungsgemäß und sicher zu verpacken, zu versichern und ausreichend zu frankieren.

Lassen Sie andere an Ihrer Meinung teilhaben! Besuchen Sie www.audioreview.com, und verfassen Sie eine Kritik zu Ihrem neuen Subwoofer!

Weitere Produkte von VELODYNE:

Digital Drive® Serie
DD-10
DD-12
DD-15 THX Ultra 2
DD-18 THX Ultra 2

Digital Drive 1812
Signature Edition™

CHT-R Serie
CHT-8R
CHT-10R
CHT-12R
CHT-15R

SPL-R Serie
SPL-800R
SPL1000R
SPL1200R

VX-10 Serie II

Velodyne Acoustics, Inc.
345 Digital Drive
Morgan Hill, CA 95037
USA

fon 408.465.2800
fax 408.779.9227
service-fax 408.779.9208

Website:
www.velodyne.com

Service-E-Mail:
service@velodyne.com

E-Mail Produktinfo:
help@velodyne.com

E-Mail Technikabteilung:
techhelp@velodyne.com

Audio Reference Gmbh
Langenhorner Chaussee 3a
D-22335 Hamburg
Germany

fon 49 40 5332 0359
fax 49 40 5332 0459

Website:
info@audioreference.de

E-Mail:
www.audioreference.de

Gedruckt auf Recycling-Papier
63-SPL8I Rev C